

KandidatInnen zur Wahl des AUGE/UG Bundesvorstandes



Can Bozgöl

Tridonic GmbH & Co KG , Betriebsratsvorsitzender (freigestellt) , AK-Kammerrat und ÖGB- und PROGE Landesvorstandsmitglied, GPA-djp Landesvorstandsmitglied (kooptiert)

Es ist mir ein Anliegen, dass der Bundesvorstand der AUGE/UG möglichst breit aufgestellt ist. In diesem Sinne erachte ich die Vertretung des westlichststen Bundeslandes als Bereicherung und inhaltliche Ergänzung. Sowie ich meine Verankerung in der PRO GE auch als Vorteil für unsere breite Zusammensetzung sehe.

Klaus Brandhuber

Geboren am 18.01.1967 in Vöcklabruck.

Ausbildung als Flachdrucker und Diplomsozialbetreuer
Behindertenbegleitung.

Betriebsratsvorsitzender im Diakoniewerk Salzburg mit momentan 360 MitarbeiterInnen, im ZBR Diakoniewerk Gallneukirchen, in diesen Funktionen sehr gut vernetzt im Sozialbereich.

Ebenso verhandle ich im Kollektivvertragsteam Diakonie KV.

Ich stelle mich den Herausforderungen, die die Abhängigkeit von den Geldgebern (Land, Gemeindebund, Magistrat, etc.) und damit verbundenen prekären Arbeitsverhältnissen, belastenden Dienstplänen und Arbeitszeiten... mit sich bringt.

Die 30-Stunden Woche ist mir ein großes Anliegen, mehr wird in unserem Arbeitsfeld sowieso kaum angeboten. Meine Erfahrungen aus der Druckbranche und Papierindustrie sind aus betriebsrätlicher und gewerkschaftlicher Sicht sehr hilfreich.

Werde der Fraktionsvorsitzende der AUGE/UG Salzburg ab 2018 sein und ab Herbst 2017 im ÖGB Landesausschuss.



Martin Gstöttner

Nach einer Reihe von motivierenden Gesprächen und vor allem aufgrund der "nicht mehr Kandidatur" unseres sehr geschätzten Robert Müllner möchte ich mich als Stv. Bundessprecher der AUGE/UG bewerben! Selbstverständlich stehe ich sehr gerne beim BUKO für "Rede und Antwort" bereit! Trotzdem ist es mir schon jetzt ein Bedürfniss mich bei allen AUGEn zu bedanken welche mir ihr Vertrauen, Kraft und die Möglichkeit gegeben haben, für unsere Werte der Alternativen, Grünen und unabhängigen GewerkschafterInnen so einzutreten um gemeinsam erfolgreich und GESCHLOSSEN in einer Zeit der "Sozialen Demontage"

entgegen zu treten!

Julia Nusko

Mein Name ist Julia Nusko, ich bin gebürtige Oberösterreicherin und habe in Graz Soziologie (mit den Schwerpunkten Gender Studies, Öffentliches Recht und Wirtschaftsitalienisch) studiert.

Ich verdiente meine Sporen in der Arbeitswelt als Bestatterin, Einkäuferin im Großhandel, technische Übersetzerin und zahlreichen Nebentätigkeiten, die mir das Studium ermöglichten.



Aktuell arbeite ich als Beraterin und Personalistin für Langzeitarbeitslose beim AMS - Projekt itworks.

Ich lebe in der Linzer Mitte und habe mich der Herrschaft von zwei Katzen unterworfen. Meine Freizeit widme ich dem Ehrenamt, sowohl bei der AUGÉ/UG als Oberösterreichs Finanzreferentin, Laienrichterin und im Redaktionsteam der "Augenblicke", als auch bei der Bewährungshilfe.

Mein Herz gehört dem Sport, genauer gesagt, dem Krav Maga und der Musik; ich bin Drum Seargent in der Dudelsackformation "The Hellmountain Pipeband" und Paukistin im Sinfonieorchester Steyr.

Zur AUGÉ/UG (und zu den Grünen) habe ich gefunden, weil mir der zunehmende Rechtsruck in Europa Sorgen bereitet und ich der Ansicht bin, dass die (von mir so getaufte) "bequeme Ignoranz", also der Rückzug ins sogenannte "Unpolitische" nicht mehr möglich ist, wenn man nicht unbeabsichtigt den Aufstieg rechter Umtriebe unterstützen möchte.

Die Gewerkschaft war und ist mir ein Anliegen, weil ich die Arbeitswelt und deren Veränderung als DIE Herausforderung der Zukunft sehe und tatkräftig daran mitwirken möchte, dass auch jene, die den Wohlstand schwer erarbeiten, ein Stück vom Kuchen bekommen.



Klaudia Paiha

Österreichischer Gewerkschaftsbund, UG-Bundessekretärin, AUGÉ/UG-Bundessprecherin, Mitglied d. UG-Koordinationsausschusses, AK-Rätin Wien (Fraktionsvorsitzende), AK-Wien-Vorstand, GPA-djp-Bundesvorstand und Bundesfrauenvorstand, ÖGB-Bundesvorstand (beratendes MG).

Seit meiner Kindheit ist mir soziale Gerechtigkeit ein Anliegen – in der parteiunabhängigen Gewerkschaftsarbeit habe ich den Platz gefunden, wo ich am liebsten und besten dafür kämpfen kann. Mit großer Leidenschaft und Liebe arbeite ich nun schon seit vielen Jahren in der und für die AUGÉ/UG, wo ich auch glaube, in der Leitungsfunktion meine Stärken, die in strukturiertem Denken und Strukturieren von Abläufen und Prozessen liegen, gewinnbringend für die Organisation einsetzen zu können.

Ein wichtiges Anliegen ist mir die Authentizität bzw. politische Konsequenz und Ehrlichkeit. Als vehemente Verfechterin von Demokratisierung sämtlicher Lebensbereiche, ist es mir wichtig, auch innerhalb unserer Organisation die entsprechende Umsetzung herbeizuführen bzw. zu erhalten: Das heißt u.a. Selbstvertretung statt Stellvertretung. Im Rahmen unserer Grundsätze und Werte sollen sich Betroffene möglichst in ihrer gesamten Vielfalt bei uns einbringen können. Das heißt auch, gemeinsame Meinungsbildungs- und Entscheidungsprozesse, wo in wertschätzender Haltung verschiedene Positionen diskutiert und möglichst konsensual entschieden werden. Das heißt auch, Respektieren und berücksichtigen von Bedürfnissen – der eigenen wie der anderen. So will ich arbeiten und so will ich, dass auch andere arbeiten können.

Vicky Spielmann

Ich kandidiere als Finanzreferentin der AUGE/UG im Bundesvorstand, weil ich dazu das nötige Know-How durch die Arbeit als Vorsitzende der Österreichischen Hochschüler_innenschaft mitbringe und mir vor allem geschlechtergerechte Verteilungs- und Finanzpolitik wichtig ist. Schon in der ÖH habe ich mich für Gender Budgeting stark gemacht. Desweiteren möchte ich auch auf Bundesebene meine gewerkschaftspolitischen Schwerpunkte einbringen: Antidiskriminierung am Arbeitsmarkt mit dem Schwerpunkt auf Frauen am Arbeitsmarkt, radikale Gesellschaftspolitik und konsequenter Antifaschismus. Derzeit arbeite ich im AMS Österreich in der Grunsatzabteilung "Arbeitsmarktpolitik für Frauen", bin seit Jahren Gewerkschaftsmitglied (seit neuestem Mitglied der U-GÖD) und bin im Landesvorstand der AUGE/UG Wien. Ich würde mich sehr freuen mich auch auf Bundesebene für die AUGE/UG stark machen zu können und bringe viel Motivation und Leidenschaft für diese Tätigkeit mit. gute Kombination, welche ich bei der Bewältigung der auf uns zukommenden Aufgaben, gerne in unser Team einbringen möchte.



KandidatInnen zur Wahl der AUGE/UG Bundeskontrolle



Piet Grusch

geb.: 7.7.44

verheiratet, 1 Tochter, 1 Enkel

Nachdem ich lange Jahre Kassier der UG und der AUGE war habe ich diese Aufgaben an eine ausgezeichnete Nachfolgerin abgegeben.

Da ich seit einigen Jahren Pensionist bin aber noch immer nicht müde bin mich mit Zahlen, Buchhaltungen und Kassen zu beschäftigen habe ich mich entschlossen für die Kontrolle der Bundes-AUGE zu kandidieren.

Ilse Löwe-Vogl

Ilse Löwe-Vogl, 65 J., wohne in der Obersteiermark und organisiere seit 1993 die steirischen AUGEn. Ich war über 10 Jahre Fraktionsvorsitzende der AUGE/UG in der Steirischen AK und früher in zahlreichen ÖGB und GPA-djp-Gremien tätig.

Motto: Am liebsten arbeite und ernte ich zwar in meinem Garten, aber die Finanzen müssen auch stimmen.....deshalb bin ich bereit, in der Finanzkontrolle der AUGE tätig zu sein.



Ingrid Risha

Zeit dafür habe ich, da ich schon einige Jahre in Pension bin.

Gearbeitet habe ich im ORF Wien im Bereich Personalbüro und war mehrmals von 1986 bis 2000 GE bzw. AUGE/UG Kandidatin im ORF zu den AK-Wahlen.

Ich möchte für die Kontrolle gewählt werden, da ich neugierig bin und mich mit den AUGEn noch immer verbunden fühle. Ausserdem fahre ich gerne zum BUKO, da gab`s schon so tolle Feste und lustige Abende. Für die Wiener AUGE/UG Kontrolle wurde ich wieder gewählt. Danke und liebe Grüße - Ingrid Risha/Jahrgang 1945

Kandidat zur Wahl des AUGE/UG Vertreters im UG-Vorstand

Markus Koza

Steckbrief: geboren am 12. Dezember 1970 in Linz, im Laufe meines Lebens wohnhaft in Linz, Hall in Tirol, Villach, Wien, Baden, verheiratet, ein Kind, eine universitäre Ausbildung (Ökonomie)
Kandidatur für UG-Vorstand und UG-Koordinationsausschuss

Dzt. Funktionen: gf. UG-Vorsitzender, Bundessekretär der AUGE/UG, Mitglied des ÖGB-Vorstandes, ÖGB-Bundesvorstandes und der ÖGB-Steuerkommission, Betriebsratsobmann



Angesichts der Fortdauer der Krise, voranschreitender Prekarisierung bzw. Atypisierung der Beschäftigung, massiv steigender Arbeitslosigkeit und einer sich zuspitzenden Verteilungsdebatte (Vermögenskonzentration, Austeritätspolitik, Steuerreform, ...) und Entdemokratisierung unserer Gesellschaften („marktkonforme“ Demokratie, steigende Repression, stärker werdende konservative Kräfte, Vormarsch rechtsextremer Parteien...) stehen die Gewerkschaften in den nächsten Jahren vor besonderen wirtschafts- wie gesellschaftspolitischen Herausforderungen. Als UG wird es weiterhin unserer Rolle sein, Fehlentwicklungen in Gewerkschaft (nicht zuletzt in der Steuerreformdebatte, Zustimmung der gewerkschaftlichen NR-Abg zu Fiskalpakt und Schuldenbremse) aufzuzeigen und gleichzeitig in enger Kooperation mit der Zivilgesellschaft und fortschrittlichen BündnispartnerInnen in Politik und NGOs Alternative aufzuzeigen und für diese auch zu kämpfen. Im ÖGB, in der UG und als UG. Und da wäre ich wieder gerne mit dabei – mit all meinen Erfahrungen, Netzwerken, Kenntnissen und Expertise.

Kludia Paiha

Vorstellung siehe oben
möchte die AUGE/UG im UG-Vorstand vertreten.

Kandidatin zur Wahl der AUGE/UG Vertreterin in der UG-Kontrolle



Uschi Margulies

Geboren 1944 in Wien, ab 68/69 Eintritt in die Gewerkschaft, ab 1974 aktiv in der Ortsgruppe Kaiviertel, ab 76 Betriebsratsvorsitzende (Kleinbetrieb 5 Personen), später Mitglied im Landesfrauenausschuss der GPA, Arbeiterkammerrätin.

Viele Jahre war ich gewerkschaftlich aktiv jetzt freu ich mich die anderen kontrollieren zu dürfen.

KandidatInnen zur Wahl der AUGE/UG Vertreterin im UG-Koordinationsausschuss

- **Jens Karg**
- **Markus Koza**
- **Klaudia Paiha**
- **Renate Vodnek**